



**Sternzeichen 9** Alice Sara Ott kombiniert mit ihrer Musik zwei Welten. Sie gilt Klassikexperten als das Verbindungsstück zwischen Asien und Europa. In München geboren, gewann die junge Frau (21) mit japanischen Wurzeln schon als 15-Jährige den ersten Preis bei „Jugend musiziert“. Bald ist die Klavier-Virtuosin in der Tonhalle zu hören, wo sie das neunte „Sternzeichen-Konzert“ bereichern wird. Zusammen mit den Düsseldorfer Synchronisten spielt sie Kompositionen von Hisato Ohzawa und Ludwig van Beethoven. Ohzawas spätromanti-

sches Werk „Kamikaze“ wird bei dem Konzert mit William Waltons „Spitfire“ kombiniert. Beide Stücke beschäftigen sich mit der Technik der Luftfahrt. Unterstützt werden die Musiker durch den Städtischen Musikverein unter Leitung von Marietty Rossetto. Es singen Bo Ram Yang, Ute Schröder, Ulrike Eitel, Kitae Kim, Horst Meyer und Hak-Young Lee. Dirigent ist Norichika Iimori.

JENI/FOTO: VERANSTALTER

**Konzerte** am 27. März, 20 Uhr, 29. März, 11 Uhr und 30. März, 20 Uhr, in der Tonhalle, Ehrenhof 1